Stellungnahme des Amtes für Verkehr anlässlich des Beschlusses zur Verkehrssituation Sommerstraße in Brackwede (Antrag der CDU-Fraktion vom 18.10.2021, BVBw vom 28.10.2021, TOP 6.1):

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob die sehr schwierige Verkehrssituation in der Sommerstraße durch ein halbseitiges Halte- und Parkverbot verbessert werden kann. Zudem wird die Verwaltung dazu angehalten, intelligente Lösungen in Bezug auf die Verkehrssituation in der Sommerstraße zu finden.
Hierbei sollte überlegt werden, ob dieses zumindest solange angelegt werden kann, wie die Bauarbeiten entlang der Gütersloher Straße andauern.

Der Versorgungsleitungsbau der Stadtwerke Bielefeld GmbH ist weitgehend abgeschlossen. Die Einbahnregelung auf der Gütersloher Straße B 61 ist aufgehoben. Im Januar müssen im Bereich der Winterstraße noch - sofern die Witterung es zulässt - einige Restarbeiten erfolgen.
Zur Abwicklung der Baustelle mit Sperrung einer Fahrtrichtung der B 61 musste eine leistungsfähige Umleitung angeboten werden, die den Richtungsverkehr der B 61 aufnehmen konnte. Die Führung erfolgte über die Brockhagener Straße und die Steinhagener Straße.
Ortskundige Verkehrsteilnehmer folgten nicht dieser ausgewiesenen Umleitung, sondern nutzten zum Teil die Sommerstraße, die diese Verkehre nur bedingt zusätzlich aufnehmen konnte.
Nach Abwägung der Gesamtsituation ist das Aufstellen von temporären Parkverboten in der Sommerstraße verworfen worden, um nicht noch weitere Umleitungsverkehre aufgrund der Leichtigkeit der Durchfahrt und Abkürzung in die Sommerstraße zu ziehen.